

Presseinformation

Kyocera unterstützt Bienenprojekt in Esslingen

Der japanische Keramikhersteller siedelt in Zusammenarbeit mit BeeFuture sechs Populationen auf dem Bürogelände an.

Kyoto/Neuss, 12. August 2019. Der Kyocera Standort in Esslingen erhält ca. 360.000 neue Mitarbeiter: In Kooperation und Partnerschaft mit der Initiative beefuture, die zusammen mit weiteren Firmen, Verbänden und Privatpersonen dem Bienensterben entgegenwirkt, gibt der Feinkeramikhersteller aus Japan sechs Bienenvölkern eine Bleibe. Die Bienenstöcke werden direkt auf dem Esslinger Bürogelände aufgestellt und beheimaten je nach Jahresverlauf zwischen 60.000 und 360.000 Bienen.

„Die Ansiedlung leistet einen wertvollen Beitrag zum Artenschutz“, so Shigeru Koyama, Europachef am Standort Esslingen, „Es ist nur ein kleiner Beitrag, aber wir wollen damit einen Teil zum Erhalt der biologischen Vielfalt leisten.“ Das Thema Nachhaltigkeit spielt bei Kyocera stets eine große Rolle. So wurden beispielsweise auch sogenannte „Green Curtains“, also grüne Pflanzen-Vorhänge zur natürlichen Kühlung, an allen Fabrikgebäuden in Japan angepflanzt.

Das Projekt mit beefuture kommt aber nicht nur der Umwelt zu Gute: Die Mitarbeiter in Esslingen dürfen sich in Zukunft auf frischen Honig direkt vom eigenen Firmengelände freuen. Je nach Umwelteinfluss und Klima werden etwa 90 kg jährlich im Oktober geerntet und in Gläser abgefüllt werden, die den Mitarbeitern frei zur Verfügung stehen. Um die Ernte sowie die Pflege der Bienenvölker kümmert sich regelmäßig ein Imker von beefuture.

Für weitere Informationen zu Kyocera: www.kyocera.de

Über Kyocera

Die Kyocera Corporation mit Hauptsitz in Kyoto ist einer der weltweit führenden Anbieter feinkeramischer Komponenten für die Technologieindustrie. Strategisch wichtige Geschäftsfelder der aus 286 Tochtergesellschaften (31. März 2019) bestehenden Kyocera -Gruppe bilden Informations- und Kommunikationstechnologie, Produkte zur Steigerung der Lebensqualität sowie umweltverträgliche Produkte. Der Technologiekonzern ist weltweit einer der erfahrensten Produzenten von Solarenergie-Systemen, mit mehr als 40 Jahren Branchenfachwissen. 2019 belegte Kyocera Platz 655 in der „Global 2000“-Liste des Forbes Magazins, die die größten börsennotierten Unternehmen weltweit beinhaltet.

Mit etwa 77.000 Mitarbeitern erwirtschaftete Kyocera im Geschäftsjahr 2018/2019 einen Netto-Jahresumsatz von rund 12,99 Milliarden Euro. In Europa vertreibt das Unternehmen u. a. Drucker und digitale Kopiersysteme, Halbleiter-, Feinkeramik-, Automobil- und elektronische Komponenten sowie Druckköpfe und keramische Küchenprodukte. Kyocera ist in Deutschland mit vier eigenständigen Gesellschaften vertreten: der Kyocera Fineceramics GmbH in Neuss und Esslingen, der Kyocera Fineceramics Precision GmbH in Selb, der Kyocera Automotive and Industrial Solutions GmbH in Dietzenbach sowie der Kyocera Document Solutions GmbH in Meerbusch.

Das Unternehmen engagiert sich auch kulturell: Über die vom Firmengründer ins Leben gerufene und nach ihm benannte Inamori-Stiftung wird der imageträchtige Kyoto-Preis als eine der weltweit höchstdotierten Auszeichnungen für das Lebenswerk hochrangiger Wissenschaftler und Künstler verliehen (umgerechnet zurzeit ca. 818.000 Euro*).

Medienkontakt

Kyocera Fineceramics GmbH
Daniela Faust
Manager Corporate Communications
Hammfelddamm 6
41460 Neuss
Tel.: 02131/16 37 – 188
Fax: 02131/16 37 – 150
Mobil: 0175/727 57 06
daniela.faust@kyocera.de
www.kyocera.de

Serviceplan Public Relations & Content
Benjamin Majeron
Haus der Kommunikation
Brienner Straße 45 a-d
80333 München
Tel.: 089/2050 4193
E-Mail: b.majeron@serviceplan.com